Objekt:	Valens
Museum:	Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de
Sammlung:	Antike, Römische Spätantike
Inventarnummer:	380

Beschreibung

Fundort in Mamre nicht eindeutig zu bestimmen.

Je nach Drehung der Rs. können verschiedene Motive erkannt werden. Bei der bestehenden Drehung der Rs. meint man einen FEL TEMP REPARATIO-Reitersturz zu sehen. Aus einer anderen Perspektive wäre ein Soldat mit zwei Gefangenen möglich. Es wurde sich dafür entschieden, die Münze so zu drehen, dass eine Person nach l. schreiten zu sehen und ein B im l. Feld zu erkennen ist. Dies passt gut zusammen mit einem T, was in der Legende zu sehen sein könnte, welches für eine SECVRITAS REIPVLICAE Prägung genau an der richtigen Stelle stehen würde. Mit dieser Argumentation kommen nur die angegebenen Typen in Frage.
Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Valens mit Diadem nach r.
Rückseite: Victoria schreitet nach l. mit Kranz in der r. und Palme in der l. Hand. B im l. F.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 1.32 g; Durchmesser: 13 mm; Stempelstellung: 5 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	364-367 n. Chr.
	wer	

	wo	Aquileia
Hergestellt	wann	364-367 n. Chr.
	wer	
	wo	Arles
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Mamre (Ramat el-Khalil)
Beauftragt	wann	
	wer	Flavius Valens (328-378)
	wo	
Besessen	wann	Vor 1952
	wer	Alfons Maria Schneider (1896-1952)
	wo	
Besessen	wann	Nach 1928
	wer	Andreas Evaristus Mader (1881-1949)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Flavius Valens (328-378)
	wo	

Schlagworte

- Aes 4
- Antike
- Bronze
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- E. Mader, Mambre. Die Ergebnisse der Ausgrabungen im Heiligen Bezirk Râmet el-Ḫalîl in Südpalästina 1926-1928, Textband (1957) 176..
- RIC IX Nr. 9 b (Aquileia, 364-367 n. Chr.).
- RIC IX Nr. 9 b (Arles, 364-367 n. Chr.).